



BC Swiss Krono Žary gewinnt das U13-Turnier

Das sechste U13-Turnier fand in der polnischen Stadt Žary statt. Die Heimmannschaft nutzte ihre Ortskenntnisse optimal und gewann die Goldmedaille. Das Turnier war von niedrigen Endergebnissen geprägt, sodass man sagen kann, dass die Defensivleistung überwog.

Das erste Spiel bestritt traditionell die Heimmannschaft BC Swiss Krono Žary gegen ihren ersten Gegner im Turnier, die österreichischen Vienna Timberwolves . Die Heimmannschaft startete etwas verschlafen in die Partie und Vienna ging in Führung. Ab Beginn des zweiten Viertels drehte die Heimmannschaft jedoch auf und gewann schließlich mit weniger als zwanzig Punkten Vorsprung. Die nächsten beiden Spiele waren nationale Derbys. Im ersten Spiel trafen die polnischen Teams GEN Gaz Energia Tarnowo Podgórzne , ein Neuling in der CEYBL, auf den Traditionsteilnehmer SKM Zastal Zielona Góra . Tarnovia Zastal gab alles und gewann mit über dreißig Punkten Vorsprung. Das dritte Spiel war das tschechische Derby zwischen BK Lokomotiva Plzeň und BA Sparta Praha . Lokomotiva hatte es scheinbar mit „nassen Kohlen“ zu tun, denn die Leistung war nicht gerade berauschend, aber selbst mit 38 erzielten Punkten gelang es ihnen, das Spiel zu gewinnen. Sparta erzielte im gesamten Spiel nur 21 Punkte. Tarnovia forderte die Heimmannschaft im nächsten Spiel auf ganzer Linie. Am Ende reichte es aber nicht zum Sieg.

Am Samstagvormittag errang Sparta einen hauchdünnen Sieg gegen Zastal mit nur einem Punkt Vorsprung. Am Nachmittag trat Tarnovia erneut in Erscheinung und ließ Lokomotiv hinter sich. Letztere schalteten im Vergleich zum Freitag einen Gang höher, vermutlich von Dampf- auf Elektroantrieb, und überholten Tarnovia mit nur vier Punkten Vorsprung.

Am Sonntag trat Lokomotiva, bestens vorbereitet, im Spiel gegen das Team aus Wien an und sicherte sich damit die Silbermedaille. Tarnovia ließ Sparta keine Chance, an Bronze zu denken, und gewann mit 22 Punkten Vorsprung. Schließlich besiegelte die Heimmannschaft mit einem Sieg über Zastal den Gewinn der Goldmedaille.

Endstand des Turniers:

1. BC Swiss Krono Žary (Polen)
2. BK Lokomotiva Plzeň (Tschechische Republik)
3. GEN Gaz Energia Tarnowo Podgórzne (Polen)
4. Vienna Timberwolves (Österreich)
5. BA Sparta Praha (Tschechische Republik)
6. SKM Zastal Zielona Góra (Polen)

Folgende Spieler erhielten individuelle Auszeichnungen:

MVP:

Nathan Kelati (BC Swiss Krono Žary)

2025/2026



All-Star-Team:

Igor Rubczyński (BC Swiss Krono Žary)

Jonáš Blacký (BK Lokomotiva Plzeň)

Mateusz Główacki (GEN Gaz Energia Tarnovia Tarnowo Podgórzne)

Felix Schlosser (Vienna Timberwolves)

Vladislav Hanyn (BA Sparta Praha)

Mikołaj Maciąg (SKM Zastal Zielona Góra)

Toptorschütze des Turniers:

Nathan Kelati (BC Swiss Krono Žary) - 93 Punkte (18,6 Punkte pro Spiel)

Auf der Website finden Sie alle Ergebnisse inklusive Statistiken sowie eine umfangreiche Fotogalerie.

Besuchen Sie auch den Videobereich oder unseren YouTube-Kanal.

translated by Google

11.11.2025

Autor: Jiří Pavýza | Sprache: cs